



HABEN WIR NICHT ALLE EINEN VATER? HAT UNS NICHT EIN GOTT ERSCHAFFEN?

Maleachi 2:10
(Schlachter 1951)





Vorwort und Erklärung zu biblischen Namen

Diese Botschaft soll zur Förderung und Wiederherstellung des biblischen Glaubens dienen, dem Glauben des wahren Messias und seiner Rückkehr in der Herrlichkeit Gottes, seines und unseres Vaters YHWH¹, gesprochen YaHuWaH (Adonay)¹. (Für diese Ausnahme siehe Text unten.)

Weiter soll sie zur Überprüfung der biblischen Aussagen, gegenüber den traditionsweise übernommenen "Lehren", anregen. Sie soll dabei helfen aufzuzeigen, ob diese mit der Bibel im Kontext übereinstimmen, oder nicht?

Die griechischen und verdeutschten Namen der biblischen Personen wurden weitgehend durch ihre original hebräischen Namen ersetzt und/oder ergänzt. Das soll uns zum Bewusstsein verhelfen, dass die Bibel ein "hebräisch-jüdisches Buch" ist und wir die Personen und ihre Namen nicht verwechseln sollen. Im Englischen führt dann diese Abänderung vom hebräischen Ursprung Yeshua¹ via griechischen Text Iêsous, Isous, Izous zu Jesus¹ und endet dann im Englischen gesprochen bei Tscheeses oder im Französischen zu Shesü. Nach Strong's g2424. Ἰησοῦς Iêsous; Hebrew origin (h3091).

YHVH¹ (oder YHWH) YaHuWaH¹ und Adonay wie elohiym¹ und Yeshua HaMashiach¹ bleiben dagegen in allen Sprachen wie sie sind.

Martin Buber der jüdische Bibelübersetzer (Bibelübersetzung von F. Rosenzweig und M. Buber) weist darauf hin, dass die Wiedergabe des Ersatzwortes wie "der Herr" abzulehnen ist, weil auf diese Weise der "seine Botschaft sprechende Gottesname den stummen Eigennamen der Götter gleichgestellt wird."

Es fällt schon schwer, eine Beziehung mit einem Mitmenschen aufzunehmen, wenn man dessen Namen nicht kennt. Wie viel schwerer ist es, mit dem für uns Menschen unsichtbaren Schöpfer eine Beziehung aufzunehmen, wenn man nicht einmal dessen Namen weiss. "Mit Namen rufen, heisst jemanden genau erkennen, lieben, achten."

In einer Bibel-Enzyklopädie ist zu lesen: "Seinen Namen vergessen bedeutet, sich von ihm entfernen."

Darum wird hier auch der Name "Gottes" YHWH (Adonay)¹ in den Bibelziten wiedergegeben und im nachfolgenden Text nicht mehr speziell vermerkt. Das gilt auch selbstverständlich für die Namen in den "blauen Bibelversen". Vgl. dazu bei allen die Fussnote¹.

"Repetition ist die Mutter der Lehre," wir halten uns daran.

Bibelübersetzung aus Schlachter und Elberfelder CSV, wenn nicht anders vermerkt.

In dieser Botschaft finden sich auch Inspirationen aus 'Angelfire Trinity Delusion'.

Hervorhebungen durch mich. (-1380-).

Ausnahmen: Als "Brückenbauer" wurden teilweise die Bezeichnungen Gott und HERR als "Gott" und "HERR" belassen, (oder in Klammern gesetzt). In der Umgangssprache möge dies manchen Lesern helfen, den Anschluss an die Wurzel einfacher und schneller zu finden.





Inhalt

Vorwort und Erklärung zu biblischen Namen	2
Maleachi 2:10	4
Der Beweis des trinitarischen Fehlers	4
Deutlich erkennbare Indizien	4
Gott der Vater und Schöpfer Israels	4
Fazit	5
¹ Worterklärung	5





Maleachi 2:10

*Haben wir nicht alle einen Vater? Hat uns nicht ein Gott erschaffen?
Warum sind wir denn so treulos, einer gegen den andern, und entweihen den Bund unsrer
Väter?*

Der Beweis des trinitarischen Fehlers

Diese Aussage des Propheten Maleachi zeigt uns, dass er den einen Gott, der sie erschaffen hatte, als den alleinigen Gott und Vater erkannte.

Deutlich erkennbare Indizien

Trinitarier behaupten, an den "Trinitarischen-Monothelismus" zu glauben. Allein der Name birgt den Widerspruch in sich selber. Das kommt in etwa einem Einrädigen-Dreirad gleich. Als Antwort auf diesen Vers behaupten einige Trinitarier ganz einfach, der "Vater" hier sei Abraham. Alle Fakten im Kontext zeigen jedoch etwas ganz anderes:

Maleachi 1:6

*Ein Sohn soll seinen **Vater** ehren und ein Knecht seinen Herrn! Bin ich nun **Vater**,
wo ist meine Ehre? Bin ich Herr, wo ist die Furcht vor mir?*

*Spricht **YHWH**¹ **saba** (HERR der Heerscharen) zu euch Priestern,
die ihr **meinen Namen** verächtlich macht.*

Und fragt ihr: «Womit haben wir deinen Namen verächtlich gemacht?»

Maleachi 3:17

*Und sie werden von mir, spricht **YHWH**¹ **saba** (HERR der Heerscharen),
am Tage, den ich bereite, als mein auserwähltes Eigentum behandelt werden,
und ich will ihrer schonen, wie ein Mann seines **Sohnes** schont, der ihm dient.*

Gott der Vater und Schöpfer Israels

2 Mose 4:22-23

*Und du sollst zum Pharao sagen: So spricht **YHWH**: "**Israel ist mein erstgeborener Sohn**;
23 darum sage ich dir: Laß **meinen Sohn** gehen, daß er mir diene; wirst du dich aber weigern,
ihn ziehen zu lassen, siehe, so will ich deinen eigenen erstgeborenen Sohn erwürgen!"*

5 Mose 32:6

*Dankst du also **YHWH**, du törichtes und unweises Volk?*

*Ist er nicht **dein Vater**, dem du gehörst, der dich gemacht und bereitet hat?*

5 Mose 32:18-19

*Den **Fels**, der dich gezeugt hat, ließest du außer acht; und du vergaßest des **Gottes**, der
dich gemacht hat.*

*19 Als **YHWH** es sah, verwarf er sie, weil ihm seine Söhne und seine Töchter erzürnt haben.*

5 Mose 32:39

*Sehet nun, daß **Ich**, **Ich allein es bin und kein Gott neben mir ist**.*

***Ich** kann töten und lebendig machen, **ich** kann zerschlagen und kann heilen,
und **niemand kann aus meiner Hand erretten!***

Hosea 11:1

*Als Israel jung war, liebte ich ihn, und aus Ägypten habe ich **meinen Sohn** berufen.*





Jesaja 43:1

Und nun spricht **YHWH**, der **dich geschaffen** hat, **Jakob**, und der dich **gemacht** hat, **Israel**: Fürchte dich nicht, denn **ich** habe dich erlöst. **Ich** habe dich bei deinem Namen gerufen; **du bist mein!**

Jesaja 44:1-2

So höre nun, mein **Knecht Jakob**, und **Israel**, den **ich erwählt** habe!

2 So spricht **YHWH**, der **dich gemacht** und **gebildet**

und **dir von Mutterleib an** geholfen hat: Fürchte dich nicht, **mein Knecht Jakob**, und du **Jeschurun**, den **ich erwählt** habe!

Jesaja 45:11

So spricht **YHWH**, der **Heilige Israels** und sein **Schöpfer**:

Wegen der Zukunft befraget mich! **Meine Kinder** und das **Werk meiner Hände** lasset mir anbefohlen sein!

Jesaja 46:3

Höret **mir** zu, o du **Haus Jakobs**, und ihr alle, die ihr von dem **Hause Israels** noch übrig seid; ihr, die ihr mütterlich **von mir getragen** und **von Geburt an von mir gepflegt** worden seid.

Jesaja 63:16

Und doch **bist du unser Vater**; denn **Abraham weiß nichts von uns**, und **Israel würde uns nicht wiedererkennen**; du aber, **YHWH**, **bist unser Vater** und heißest „**unser Erlöser von Ewigkeit her!**“

Jesaja 64:7 [8]

Nun aber bist du, **YHWH**, **unser Vater**; wir sind der Ton, und du bist unser Töpfer, wir sind allzumal **deiner Hände Werk**.

Psalms 144:15 Wohl dem Volk, dessen Gott YHWH ist!

Fazit

Auch der Prophet Maleachi beschreibt YHWH als ihren "einen Vater und Gott", der sie erschaffen hat. Dies zeigt auch, dass es der Vater war, der sie aus Ägypten befreit hatte. Hören wir, was sein geliebter Sohn uns sagt?

Vater, ... das ist das ewige Leben, daß sie dich, den allein wahren Gott, und den du gesandt hast, Yeshua Mashiach¹, erkennen!

Johannes 17:(1) 3

¹Worterklärung

Namen u. Titel: Heb. Mashiach, verdeutscht Messias; gr. Christos, verdeutscht Christus; dt. Gesalbter. Heb. yešû'â, Yeshua, gr. Iêsous Isuz, verdeutscht Jesus. Heb. elohiyim für "Gott". Quellen: Strong's Bible Number; Yeshua NT David H. Stern. George W. Buchanan yhwh. Heb. YHVH wurde ausgesprochen als jahûwâh oder jahôwâh, resp. YaHuWaH oder YaHoWaH". Heb. Alphabet hat kein W nur V gesprochen W). Der ursprüngliche hebräische Text wurde nicht mit Vokalen geschrieben, daher kann niemand mit Sicherheit genau wissen, wie dieser Name wirklich ausgesprochen wurde. Wikipedia: ... (Ketib) mit der Vokalisation adonāy (mehr als 400 Vorkommen im Tanach) bezeichnet im Tanach immer den Gott IsraelsΩ.

